

# Angaben zu den Ausnahmetatbeständen im Rahmen der Freiversuchs-/Notenverbesserungsregelung

(Vordruck - Zutreffendes bitte ankreuzen)

.....  
Name, Vorname

.....  
Adresse

Sofern vorhanden: Aktenzeichen bisheriger Korrespondenz mit dem Landesjustizprüfungsamt:  
E-2220 .....

Anlage zum Zulassungsantrag für die Staatsprüfung in der Ersten juristischen Prüfung  
Frühjahr/Herbst ..... am Prüfungsort .....

## I. Ich beantrage die Anerkennung des folgenden Ausnahmetatbestands i.S.d. § 22 Abs. 2 JAPrO:

### Beurlaubung wegen längerer schwerer Krankheit:

Semester (z.B. WS 2018/2019): .....

1. Art und Dauer der Erkrankung (Eigene Schilderung der konkret aufgetretenen Beschwerden und der erfolgten Behandlung):

*Bitte ausführliche Darlegung auf einem gesonderten Blatt mit Versicherung der Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und eigenhändiger Unterschrift.*

2.  Ich habe folgende Lehrveranstaltungen besucht (ggfls. Angabe, bis zu welchem Zeitpunkt):

.....  
.....

Ich habe keine Lehrveranstaltungen besucht und mir war auch sonst keine ordnungsgemäße Vorbereitung auf die Staatsprüfung möglich.

Ich habe an der Universität keine Prüfungsleistungen erbracht oder Leistungsnachweise erworben.

Ich habe an der Universität folgende Leistungen erbracht:

.....  
(Bitte eine Ablichtung der Bescheinigung entsprechend beifügen)

3. Als Nachweise füge ich im Original bei:

- > Nachweis der Beurlaubung durch die Universität;
- > Zeugnis einer Ärztin oder eines Arztes nach § 14 Abs. 5 ÖGDG, das die für die Beurteilung der Studierfähigkeit nötigen medizinischen Befundtatsachen sowie Angaben zu Art, Schwere und Dauer der Erkrankung und deren Auswirkung auf die Studierfähigkeit enthält. Eine Liste der entsprechenden Ärztinnen und Ärzte kann auf der Internetseite des Landesgesundheitsamts BW abgerufen werden. Ein Attest einer Ärztin oder eines Arztes, die oder der den Prüfling behandelt oder behandelt hat, reicht nicht aus.

### Ausgleich für unvermeidbare und erhebliche Verzögerungen im Studium in Folge einer Schwerbehinderung nach § 2 Abs. 2 SGB IX:

Ich beantrage die Nichtberücksichtigung von ..... Semester(n) (höchstens 2!)

1. Art und Umfang der Schwerbehinderung; konkrete Darlegung zu den Beschwerden / Beeinträchtigungen und zu der hieraus folgenden erheblichen und unvermeidbaren Verzögerung im Studium

*Bitte ausführliche Darlegung auf einem gesonderten Blatt mit Versicherung der Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und eigenhändiger Unterschrift.*

2. Als Nachweise füge ich bei:

- > Ablichtung des Schwerbehindertenausweises nach § 152 Abs. 5 SGB IX

- > Zeugnis einer Ärztin oder eines Arztes nach § 14 Abs. 5 ÖGDG (Original), das Art und Umfang der Behinderung sowie die dadurch verursachte Verzögerung im Studienfortschritt nachweist und die für die Beurteilung nötigen medizinischen Befundtatsachen enthält. Eine Liste der entsprechenden Ärztinnen und Ärzte kann auf der Internetseite des Landesgesundheitsamts BW abgerufen werden. Ein Attest einer Ärztin oder eines Arztes, die oder der den Prüfling behandelt oder behandelt hat, reicht nicht aus.
- > Studienverlaufsbescheinigung der Universität
- > Bezüglich der Studienverzögerung soweit bereits erworben: Übungsscheine für Anfänger und Fortgeschrittene und der übrigen nach § 9 Abs. 1 Ziff. 3 und Abs. 2 JAPrO für die Zulassung zur Staatsprüfung erforderlichen Nachweise sowie der Universitätsprüfung (auch bei Teilleistungen).

**○ Beurlaubung aus sonstigem zwingendem Grund:**

Semester (z.B. WS 2018/2019): .....

1. Gründe, aus denen ein Studium in diesem Zeitraum nicht möglich war:

*Bitte ausführliche Darlegung auf einem gesonderten Blatt mit Versicherung der Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und eigenhändiger Unterschrift.*

2.  Ich habe folgende Lehrveranstaltungen besucht (ggfls. Angabe, bis zu welchem Zeitpunkt):

.....  
 .....

Ich habe keine Lehrveranstaltungen besucht und mir war auch sonst keine ordnungsgemäße Vorbereitung auf die Staatsprüfung möglich.

Ich habe an der Universität keine Prüfungsleistungen erbracht oder Leistungsnachweise erworben.

Ich habe an der Universität folgende Leistungen erbracht:

.....

(Bitte eine Ablichtung der Bescheinigung entsprechend beifügen)

3. Als Nachweise füge ich bei:

- > Nachweis der Beurlaubung durch die Universität;
- > sonstige geeignete Nachweise: .....

**○ Semester, in denen Schutzzeiten nach § 3 Abs. 1 und 2 des Mutterschutzgesetzes und Elternzeit entsprechend § 15 Abs. 1 bis 3 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes in Anspruch genommen wurden:**

Semester (z.B. WS 2018/2019): .....

Ich versichere, dass ich in diesem Semester/diesen Semestern mit meinem Kind in einem Haushalt gelebt habe und es selbst betreut und erzogen habe.

Als Nachweise füge ich im Original bei:

- > Bescheinigung über Schutzzeiten,
- > Nachweis der Beurlaubung durch die Universität, aus der sich entnehmen lässt, dass diese aufgrund Schutzzeiten nach § 3 Abs. 1 und 2 des Mutterschutzgesetzes oder wegen Elternzeit entsprechend § 15 Abs. 1 und 3 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes erfolgte;
- > Geburtsurkunde des Kindes in beglaubigter Abschrift.

**○ Auslandsstudium**

Semester (z.B. WS 2018/2019): .....

1. Immatrikulation für das Fach Rechtswissenschaft an der Universität .....

2. Anbei lege ich vor:

- > Nachweis der **Immatrikulation** sowie des Immatrikulationszeitraums an der Universität im Ausland;
- > Nachweis der **Beurlaubung** durch die Universität im Inland;
- > **Studienbuch oder sonstigen Nachweis** über den Besuch von Lehrveranstaltungen im ausländischen Recht.

Bitte füllen Sie auch folgende Auflistung aus:

Semester	Titel der Lehrveranstaltung	Semesterwochenstunden

- > **Leistungsnachweis(e)** im ausländischen Recht, aus denen sich Semester, Prüfungsfach, Art der Prüfungsleistung sowie Bestehen der Prüfung ergeben. Im Einzelnen habe ich die nachfolgenden Nachweise der ausländischen Universität beigefügt:

Semester	Prüfungsfach	Art der Prüfungsleistung	Bescheinigung vom

ggf. Erläuterung, wenn nicht in jedem Semester ein Leistungsnachweis erworben wurde (z.B. Jahresabschlussprüfung):

3. Ich versichere, dass ich in dem o.g. Semester keine Leistung erbracht habe, die ich mir nach § 31 Abs. 2 JAPrO habe anerkennen lassen oder anerkennen lassen werde (gilt für Studienarbeiten, die ab SS 2015 angefertigt wurden).

#### **Fremdsprachige rechtswissenschaftliche Ausbildung**

Ich beantrage die Nichtberücksichtigung von einem Semester.

Anbei lege ich vor:

- > Bescheinigung einer inländischen Hochschule über die erfolgreich abgeschlossene fremdsprachige rechtswissenschaftliche Ausbildung, die sich über mindestens 16 Semesterwochenstunden erstreckt und sich vom Stoff der Pflichtfach- und Schwerpunktbereichsausbildung unterscheidet;
- > Nachweis der Immatrikulation an der inländischen Hochschule zum Zeitpunkt des Erwerbs des Leistungsnachweises.

#### **Teilnahme an einer internationalen, fremdsprachigen Verfahrenssimulation**

Ich beantrage die Nichtberücksichtigung von einem Semester.

Anbei lege ich vor:

- > Bescheinigung eines Hochschullehrers über die Teilnahme an einer von einem Hochschullehrer betreuten internationalen, fremdsprachigen Verfahrenssimulation, die von einer Hochschule oder

einer sonstigen vergleichbaren Organisation durchgeführt wird; dieser von der Universität ausgestellte Nachweis muss Angaben über die Art des Wettbewerbs und die hierfür von dem Prüfling aufgewendete Zeit enthalten;

- > Nachweis der Immatrikulation an der inländischen Hochschule während der Teilnahme an der Verfahrenssimulation.

#### O Tätigkeit in universitären Gremien

Ich beantrage die Nichtberücksichtigung von ..... Semester(n) (höchstens 2!)

##### 1. Angaben zur Gremientätigkeit:

Semester (z.B. WS 2018/2019): .....

Universität: .....

Gremium/Gremien: .....

##### 2. Anbei lege ich vor:

- > Bescheinigung der Universität und eigene ausführliche Darlegung zu Art und Umfang der Tätigkeit, insbesondere zur zeitlichen Beanspruchung einschließlich Ablichtung der Sitzungsprotokolle o.Ä..
- > Unterlagen zur Glaubhaftmachung der Angaben (z.B. Ablichtung der Sitzungsprotokolle)

#### II. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben.

III. Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch das Landesjustizprüfungsamt finden sich im Internet unter: [www.justiz-bw.de/pb/Lde/Startseite/Pruefungsamt/Datenschutz+LJPA](http://www.justiz-bw.de/pb/Lde/Startseite/Pruefungsamt/Datenschutz+LJPA). Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

.....  
Datum

.....  
eigenhändige Unterschrift